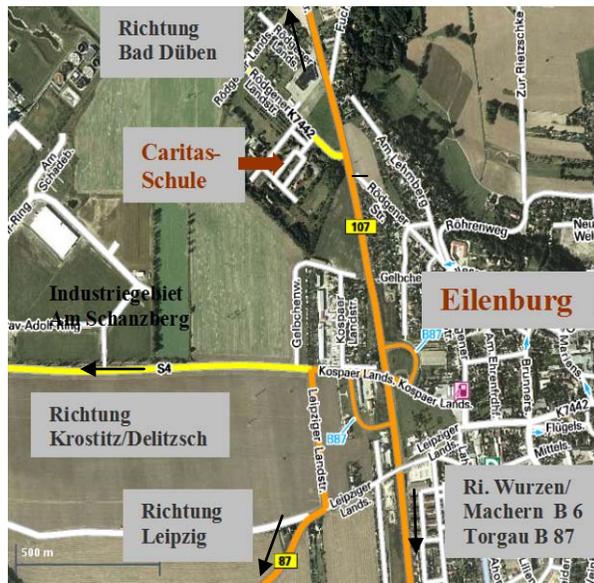


Die Caritas-Schule Eilenburg

- übernimmt für die Region Aufgaben einer Schule für Erziehungshilfe (Anerkennungsbescheid des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus vom 05.02.2004).
- Die Bildungsinhalte, Dauer und Aufnahme, Versetzung und Leistungsbewertung richten sich nach den geltenden Vorschriften für vergleichbare öffentliche Schulen im Freistaat Sachsen.
- Damit können die Schülerinnen und Schüler, wenn möglich, wieder in alle anderen staatlichen Schulen überwechseln oder an der Caritas-Schule die entsprechenden Abschlüsse erreichen.
- Der Besuch unserer Einrichtung ist wie auch bei staatlichen Schulen kostenlos.
- Jeder Schüler ist uns willkommen, unabhängig von seiner Religion und Weltanschauung.



Caritas-Schule
Staatlich anerkannte Schule
für Erziehungshilfe

Rödgener Landstraße 16
04838 Eilenburg
Tel.: (03423) 68 24-30
Fax: (03423) 68 24-16
e-mail: caritas.eilenburg@gmx.de



Caritas-Schule Eilenburg

Schule für Erziehungshilfe

Träger: Caritas-Trägersgesellschaft
St. Mauritius gGmbH (ctm)

Geschäftsführer: Dr. Marcus Waselewski



Welchen Schülern können wir unsere besondere Hilfe anbieten?

Aufnahme finden Schülerinnen und Schüler, die vorübergehend oder dauerhaft in allgemeinen Schulen nicht ausreichend förderbar sind. Dazu gehören u. a. Kinder und Jugendliche mit:

- **erheblichen Konzentrations-, Ausdauer- und Leistungsschwächen**
- **motorischer Unruhe**
- **einem Übermaß an Aggressivität oder Depressivität**
- **Schulangst verbunden mit fehlendem Selbstvertrauen und Kontaktproblemen**
- **Schulverweigerung.**

Für diese Kinder und Jugendlichen sind die „üblichen“ Schulkonzepte und Organisationsformen (z. B. hoher Klassenteiler) unzureichend. Hier will die Caritas-Schule für Erziehungshilfe neue Möglichkeiten zum Wachsen, Sich-Entfalten und Lernen anbieten, auch indem sie die weiteren Lebensbezüge der Schülerinnen und Schüler mit einbezieht.

Was kann die Caritas-Schule für Erziehungshilfe leisten?

1. *Allgemeine Beratung und Unterstützung bei schulischen Verhaltensproblemen*

- für Eltern
- Schulen

2. *Individuelle Beratung und Begleitung von Lehrern der allgemeinen Schulen*

- um einen Verbleib abzusichern
- oder eine Aufnahme gemeinsam vorzubereiten

3. *Diagnostik*

- während des laufenden Schuljahres
- Überprüfungsverfahren (eine Woche im März)

4. *Unterricht in kleinen Einheiten*

- geringe Klassenstärke (ca. 10 Schüler)
- Unterricht für einzelne Schülerinnen und Schüler außerhalb der Lerngruppe

5. *Reintegration in die Heimatschule*

- Probephase in der Regelschule (sinnvoll am Ende eines Schuljahres)
- Begleitung der Probezeit
- Beratung der Eltern und der Schule

6. *Fördermöglichkeiten und Angebote*

- flexible Unterrichtsgestaltung
- variable Lernangebote
- Förderung der Lernfreude durch Projekte mit alltagsorientierten und spielerischen Elementen

- praxisorientierter Unterricht im Kurssystem (Schülerzeitung, Schulgarten, Kunstwerkstatt, Freizeitsport, Fahrradwerkstatt, Kochen und Backen, Computertechnik, Internet, Archiv, Traditionspflege)
- Ganztagsangebote Montag bis Mittwoch
- Einsatz computergestützter Einzel-Lernplätze
- Unterstützung durch pädagogische Unterrichtsbegleitung

7. *Zusammenarbeit mit den Eltern*

- Absprachen (telefonische Kontakte)
- fest verabredete Einzelgespräche
- Sprechstunden
- Elterngesprächskreise
- Elternfrühstück (in Zusammenarbeit mit dem Elternrat)

8. *Hilfe im Verbund*

- Zusammenarbeit mit Psychologen und Sozialpädagogen der Caritas Erziehungs- und Familienberatungsstelle Delitzsch und Eilenburg
- Arbeit mit Ärzten aus der Region, z. B. für Kinder mit ADS/ADHS
- Sächsische Bildungsagentur, Regionalstelle Leipzig

Das Konzept und die Angebote der Caritas-Schule Eilenburg sollen sich im Rahmen der Gesamtstruktur an den jeweiligen Situationen der Schülerinnen und Schüler orientiert gestalten und verändern.

